



An die

- Schülerinnen und Schüler
- Lehrerinnen und Lehrer
- Elternschaft

Keine Maskenpflicht im Unterricht mehr – und jetzt?

Hallo zusammen,

wie Ihr alle wisst, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Unterricht, seit dem 02. November 2021, nicht mehr verpflichtend.

Wir alle wissen, wie schwer das Einhalten dieser Maßnahmen manchmal sein kann. Wir alle wissen, dass man nach Monaten der „Übervorsicht“ allmählich fahrlässig werden kann. Aber wir alle wissen auch, dass Corona immer noch da ist – und das näher, als uns lieb ist. Es gab auch bei uns einige Mitschüler und Mitschülerinnen die positiv getestet wurden.

Da wir alle Lehrer, Klassenkameraden, Freunde, Bekannte und Angehörige haben, die zur „Risikogruppe“ gehören, sind wir gemeinsam in der Verantwortung, diese nicht zu gefährden.

Und zu dieser Verantwortung gehört eben, die **AHA-Formel** bestmöglich einzuhalten!

- **Abstand halten** (1,5 Meter zueinander, wenn möglich)
- **Hygieneregeln beachten** (Händewaschen, Husten/Niesen in Armbeuge, kein Körperkontakt)
- **Alltagsmaske tragen** (über Mund und Nase)

Außerdem haben wir als SV der WBGs eine riesengroße Bitte an Euch:

Trotz der Aussetzung der Maskenpflicht im Unterricht ist es sicherer und vor allen Dingen solidarischer, wenn wir den Mund-Nasen-Schutz weiterhin tragen. Gezwungen werden kann niemand, aber einfach aus dem Ernst der Lage heraus wird das wohl auch nicht notwendig sein. Besonders unsere Schule hat uns noch einmal wachgerüttelt und uns gezeigt, wie wichtig das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und das Einhalten von Abständen sein können!

Deshalb erklärt Euch bitte bereit dazu (unabhängig von einer Verpflichtung) weiterhin einen Mund-Nasen-Schutz im Unterricht zu tragen, um so Euch selbst und vor allem andere zu schützen!

Wir sind optimistisch, dass wir es zusammen schaffen und bedanken uns bei jedem Einzelnen!

Euer SV-Team
der Willy-Brandt-Gesamtschule Kerpen